

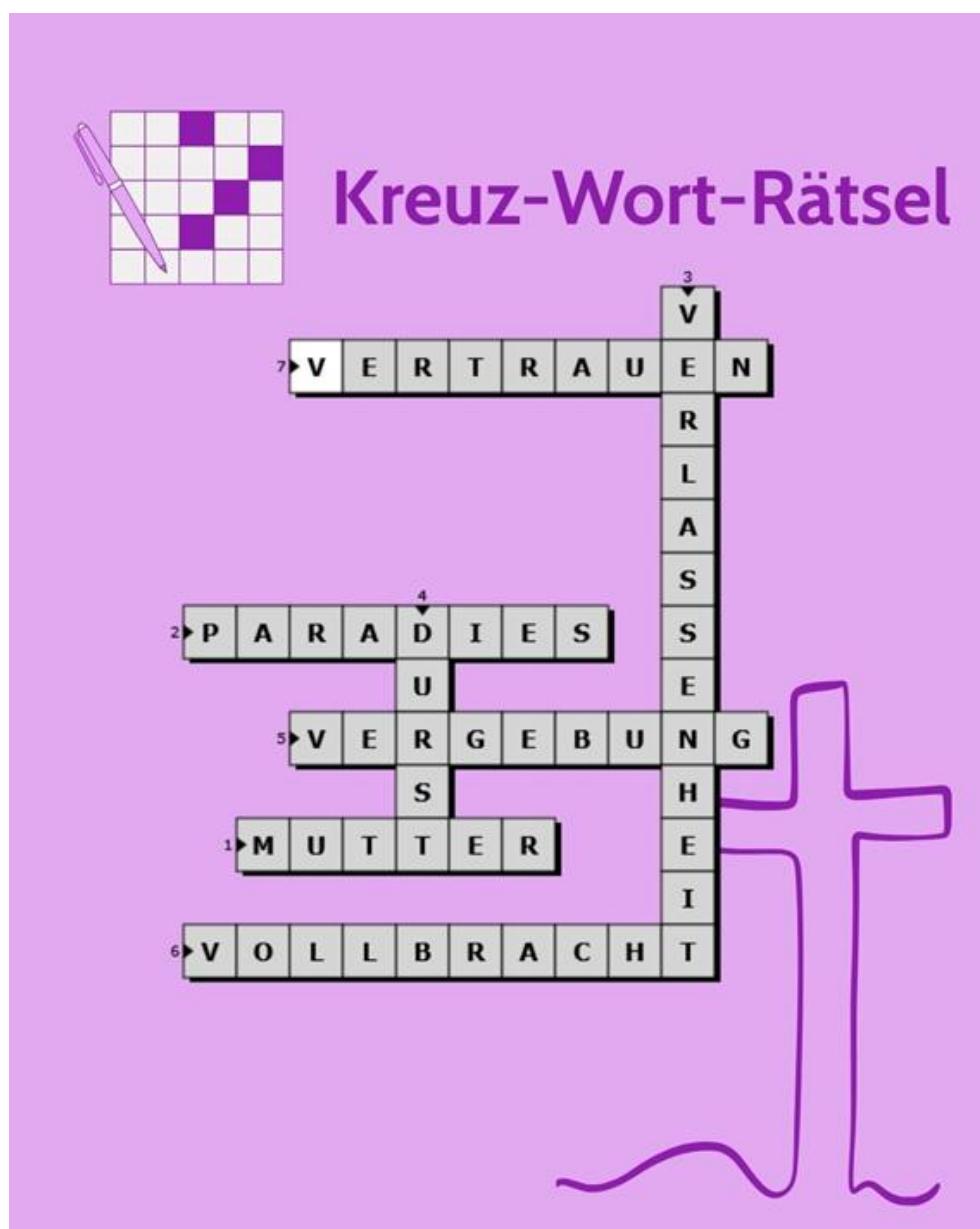


PFARREI OBERE KYLL

Pfarrbrief

Nr. 02 / 2026

07. Februar bis 15. März



Katholisches Pfarrbüro
der Kirchengemeinde Obere Kyll
Bahnhofstraße 42
54587 Lissendorf

Tel.: 06597/2304

E-Mail-Adresse: obere-kyll@bistum-trier.de



Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Am Freitag, den 13.02.2026 bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Seelsorger*innen:

Gemeindereferentin

Anne Beckermann

Bahnhofstraße 42

54587 Lissendorf

Tel.: 06597/9230612

anne.beckermann@bistum-trier.de

Kooperator

Pater Peter Berger SDB

Don-Bosco-Straße 1

54584 Jünkerath

Tel.: 06597/929334

Pfarrverwaltung:

Dekan Pfarrer Rainer Justen
(*Pfarrverwalter*)

Tel.: 02691/93295 17
rainer.justen@bistum-trier.de

Gemeindereferent Philipp Hein
(*Koordination der Seelsorge*)

Tel.: 02691/93295 18
philipp.hein@bistum-trier.de

Sprechzeiten

mit Gemeindereferentin Beckermann, Kooperator Pater Peter Berger oder einem Mitglied des Leitungsteams sind nach Vereinbarungen möglich.

Aktuelle Informationen finden sich online

Aktuelle Informationen und eine Online-Version des Pfarrbriefs finden sich auf www.pr-adenau-gerolstein.de unter *Pfarreien / Obere Kyll*.



Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

Kirchstr. 28, 53518 Adenau – www.pr-adenau-gerolstein.de

Sekretariat und Sachbearbeitung:

Nicole Heland-Martini: 02691/93295 15 – adenau-gerolstein@bistum-trier.de

Leitungsteam:

Carmen Perling: 02691/93295 16 – carmen.perling@bistum-trier.de

Dekan Pfr. Rainer Justen: 02691/93295 17 – rainer.justen@bistum-trier.de

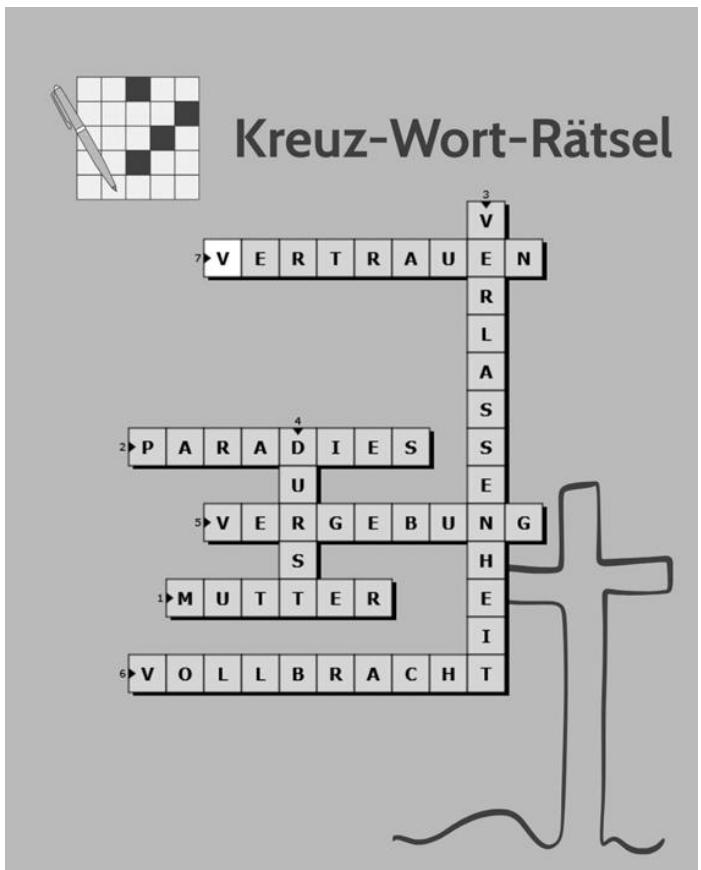
Gemeindereferent Philipp Hein: 02691/93295 18 – philipp.hein@bistum-trier.de

Impuls:

Kreuz-Wort-Rätsel

Die letzten Worte Jesu am Kreuz als Wegbegleitung

Mein Vater liebte Kreuzworträtsel. Er freute sich nicht nur daran, damit sein Wissen zu testen, sondern es gab ihm auch das Gefühl, damit sein Gedächtnis zu trainieren. Manchmal ähnelt das Leben selbst einem solchen Rätsel. Manche Begriffe sind leicht zu erraten, andere scheinen unlösbar. Und doch: Zeile für Zeile fügen sich Buchstaben zusammen, bis langsam ein Bild, ein Sinn, ein größerer Zusammenhang entsteht. In der Fastenzeit dürfen wir uns Zeit nehmen, um das eigene Lebens- und Glaubensrätsel zu betrachten. Besonders die letzten Worte Jesu am Kreuz sind wie Schlüsselbegriffe, die uns helfen können, unser eigenes Glaubens-Kreuzworträtsel zu lösen.



Die letzten Worte Jesu – Sieben Schlüsselworte

Im Evangelium sind sieben Worte Jesu am Kreuz überliefert – jedes davon ein Fenster in sein Herz, seine Beziehung zu Gott und zu uns Menschen. Sie sind keine theologischen Rätsel, sondern Sätze, die aus Schmerz, Sehnsucht und Liebe geboren sind. Vielleicht finden wir zwischen diesen Worten Antworten – oder neue Fragen – für unseren Alltag und unseren Glauben.

„Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“

Vergebung ist ein großes Wort – und manchmal auch ein großes Rätsel. Wir tragen oft unausgesprochene Verletzungen mit uns, die uns in unseren Beziehungen begleiten. Jesu Wort lädt uns ein, loszulassen, was uns beschwert. Es ist ein Impuls zur Befreiung, nicht zur Verdrängung.

Wo kann ich in dieser Fastenzeit Vergebung schenken – und empfangen?

„Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.“

Dieses hoffnungsvolle Versprechen schenkt Zuversicht auch in dunklen Momenten. Wie oft sehnen wir uns nach Bestätigung, nach einem Lichtblick, wenn das Leben schwer wird. Jesu Wort ist wie ein liebevoller Zuspruch: Du bist nicht allein, selbst im Scheitern gibt es einen neuen Anfang.

Wo brauche ich heute Hoffnung – oder kann ich sie anderen schenken?

„Frau, siehe, dein Sohn. – Siehe, deine Mutter.“

Jesus vertraut am Kreuz Maria und Johannes einander an. Ein Bild für die Sorge umeinander, die wir so gut kennen: Kümmern, Verantwortung übernehmen, Nähe schenken. Es ist kein Aufruf zur Aufopferung, sondern zur Gemeinschaft.

Wer ist mir anvertraut, für wen darf ich sorgen?

Und wo sorgen andere für mich?

„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Wer kennt sie nicht, diese Stunden des Zweifels und Fragens? Auch Jesus kennt die Erfahrung der Verlassenheit, des Alleinseins. Es ist tröstlich zu wissen: Auch im Glauben gibt es dunkle Felder, die nicht sofort aufgeklärt werden wollen.

Wo spüre ich diese Verlassenheit – und kann ich darin dennoch einen Gebetsruf entdecken?

„Mich dürstet.“

Hunger und Durst nach Leben, nach Liebe, nach Gerechtigkeit – wie tief sind diese Sehnsüchte in uns verwurzelt. Jesus gibt seiner Sehnsucht Raum, spricht sie aus. Das ist eine Einladung, die eigenen Bedürfnisse nicht zu verschweigen, sondern sie vor Gott und anderen auszusprechen.

Wonach dürstet mich?

„Es ist vollbracht.“

Abschiede gehören zu unserem Leben, oft sind sie schmerhaft. Doch in Jesu Wort schwingt auch Erfüllung mit: Was ich getan habe, ist genug. Es ist ein liebevoller Blick auf das, was gelungen ist. Wir dürfen lernen, uns selbst nicht immer nur kritisch zu hinterfragen.

Wo darf ich stolz auf mich sein und sagen: Es ist genug?

„Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist.“

Loslassen, sich anvertrauen, Kontrolle abgeben – das sind große Herausforderungen. Jesu letzte Worte sind ein Gebet des Vertrauens. Vielleicht ist das unser größtes Glaubensrätsel: Zu glauben, dass wir gehalten und geliebt sind, selbst wenn wir die Zukunft nicht kennen.

Wo kann ich diesen Schritt des Vertrauens wagen?

Vielleicht möchten Sie in diesen Wochen jeden Tag eines der letzten Worte Jesu in den Alltag holen: als Satz auf dem Badezimmerspiegel, als Notiz im Kalender, als Gebetsanstoß. Oder Sie suchen das Gespräch mit anderen, teilen Fragen und Hoffnungen, so wie wir beim Kreuzworträtsel manchmal um Hilfe bitten. Vielleicht entdecken Sie, dass auch die leeren Felder, die ungelösten Rätsel, zum Glauben dazugehören.

Manchmal bleiben Fragen offen, manchmal fehlt uns die Lösung. Doch gerade darin liegt die Kraft des Glaubens: dass wir aushalten, was (noch) nicht klar ist, dass wir vertrauen können, dass am Ende Licht durch die Zeilen fällt. Wie beim Kreuzworträtsel entsteht nach und nach ein Bild – manchmal erst im Rückblick. Haben Sie den Mut, Ihr Glaubensrätsel anzunehmen, mit allen Fragen, Zweifeln, Hoffnungen. Sie sind nicht allein unterwegs.

Möge in Ihrem Lebens-Kreuzworträtsel immer wieder ein neues Licht aufgehen. Und möge Ostern uns allen zeigen: Am Ende steht nicht das Dunkel, sondern das Leben.

Ihr Andreas Paul

Wahl des Pfarrgemeinderats

Wir freuen uns, wenn Sie das Engagement unserer Kandidat*innen wertschätzen und von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen. Bitte beachten Sie: Ihr Wahlbrief muss spätestens am Sonntag, 8. Februar, um 16 Uhr im Pfarrbüro in Lissendorf (Bahnhofstraße 42) eingegangen sein.

Gottesdienstordnung
vom 07.02.2026 bis 15.03.2026

Samstag	07.02.	5. Sonntag im Jahreskreis
Steffeln	17:30 Uhr	<p>Vorabendmesse mit Blasiussegen und Segnung der Kerzen als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar</p> <p>aus Auel: Johannes Mies</p> <p>aus Steffeln: Renate Schneider, Ernst Junk u. Thomas Felten</p>
Esch	19:00 Uhr	<p>Vorabendmesse mit Blasiussegen und Segnung der Kerzen Jgd. für Maria Schaefer für Edgar Krämer und leb. u. verst. Angehörige für die Leb. u. Verst. der Escher Wanderfrauen als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar</p> <p>aus Esch: Cäcilia Michels, Maria Schaefer, Valentin Lamberty, Hiltrud Loeken, Gertrud Wulfers und David Wosnick</p> <p>aus Feuseldorf: Anna-Luise Latzke, Josef Schönberg, Anna Hoffmann und Richard Götten</p>
Ormont	19:00 Uhr	<p>Vorabendmesse mit Blasiussegen und Kerzenweihe Jgd. für Resi u. Josef Görres für Sylvia Strahl u. leb. u. verst. Angehörige für Josef Michels für die Leb. u. Verst. der Familie Blum-Juchems Stiftsmesse für Peter Lux u. Eltern Paul Lux u. Magdalena geb. Zimmermann als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar: Josefine Carls, Maria Dederichs und Sofia Barbara Klinkhammer</p>
Sonntag	08.02.	5. Sonntag im Jahreskreis
Lissendorf	10:30 Uhr	<p>Hochamt mit Blasiussegen und Segnung der Kerzen für Gertrud und Nikla Busch für die Verstorbenen der Familie Kettel-Meyer für die Verstorbenen der Familie Göbels-Scheid-Schaal als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar</p> <p>aus Basberg: Johanna Klinkhammer und Martha Himmels</p> <p>aus Birgel: Maria Meyer, Christina Schmitz, Josef Stoffels und Guido Crump</p> <p>aus Gönnersdorf: Michel Schröder u. Lieselotte Dahmen</p>

		aus Lissendorf: Reiner Meier, Hildegard Meyer, Katharina Mielke, Walter Heinen und Herta Else Caspers
Montag	09.02.	Montag der 5. Woche im Jahreskreis
Lissendorf	15:00 Uhr	Hl. Messe im Haus Burgberg
Dienstag	10.02.	Hl. Scholastika, Jungfrau (um 547)
Scheid	18:00 Uhr	Hl. Messe zum Patronat hl. Apollonia Jgd. f. Anna Hack-Fank für Angela Leisen geb. Igelmund, verst. Eltern u. Geschwister u. für Leb. u. Verst. der Fam. Leisen-Igelmund für Martin Fuhrt
Mittwoch	11.02.	Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis
Basberg	18:00 Uhr	Hl. Messe Jgd. für Richard Götten
Samstag	14.02.	6. Sonntag im Jahreskreis
Hallschlag	19:00 Uhr	Vorabendmesse für Gertrud Wohlert, Tochter Marlene Baur geb. Wohlert, Ehemann Alois Baur u. Schwiegersohn Klaus Hanf für Nikolaus u. Anna Thome Stiftsmesse für Eheleute Josef u. Amalie Breuer, verst. Eltern u. Geschwister als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar aus Hallschlag: Anna Josefine Beck, Harald Braun und Peter Kaufmann aus Scheid: Susanna Klein
Sonntag	15.02.	6. Sonntag im Jahreskreis
Stadt kyll	10:30 Uhr	Hochamt für Elisabeth Nosbers (v. d. Frauengemeinschaft) für Margarete u. Vinzenz Juchems u. verst. Angehörige für die Verstorbenen in besonderer Meinung als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar aus Kerschenbach: Roswitha Henn, Gertrud Harings und Regina Dederichs aus Stadt kyll: Elisabeth Leuwer geb. Bartz, Heinrich Krämer, Anna Lützenkirchen, Adelheid Rettberg, Marianne Dederichs, Heinz Kißlat, Maria Wolf, Alfred Schlösser, Maria Wagner, Alfons Hermes, Hermann Linden, Hildegard Linden und Christopher Bungartz
Dienstag	17.02.	Dienstag der 6. Woche im Jahreskreis
Auel	18:00 Uhr	Hl. Messe für Johann u. Anna Barthel, für Johann u. Margarete

		Juchems, deren Kinder und Schwiegerkinder für Peter Fischbach u. verst. Eltern u. Schwiegereltern
Mittwoch	18.02.	Aschermittwoch
Stadtkyll	10:30 Uhr	Schulgottesdienst mit Auflegung des Aschenkreuzes
Glaadt	17:30 Uhr	Wortgottesdienst zu Aschermittwoch mit den Erstkommunionkindern
Stadtkyll	17:30 Uhr	Hl. Messe zu Aschermittwoch mit Auflegung des Aschenkreuzes
Lissendorf	19:00 Uhr	Filmgottesdienst zu Aschermittwoch
Donnerstag	19.02.	Donnerstag nach Aschermittwoch
Gönnersdorf	18:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag	20.02.	Freitag nach Aschermittwoch
Stadtkyll	18:00 Uhr	Eucharistischen Anbetung
Samstag	21.02.	Samstag nach Aschermittwoch
Stadtkyll	15:00 Uhr	mit Kindern durch das Kirchenjahr (im Pfarrheim)
Samstag	21.02.	1. Fastensonntag - Kollekte für das Priesterseminar
Lissendorf	17:30 Uhr	Vorabendmesse für Agnes Crump und Guido Crump
Ormont	19:00 Uhr	Vorabendmesse Jgd. für Josefine Carls für Johann u. Margarethe Dahn für Eheleute Franz und Luzia Igelmund u. leb. u. verst. Angehörige Stiftsmesse für Hermann-Josef Urbanus u. Katharina, geb. Dahn Stiftsmesse für Cornelius Igelmund und Elisabeth, geb. Peters
Steffeln	19:00 Uhr	Vorabendmesse 6-Wochenamt für Hermann Wittmer für Astrid Harings für Eheleute Johann u. Margaretha Finken u. verst. Kinder für Heinz Haeb, Eltern, Schwiegereltern und für die Schwäger Günther, Charli u. Klaus Stiftsmesse für die Verst. der Fam. Schweisthal - Henkes
Sonntag	22.02.	1. Fastensonntag - Kollekte für das Priesterseminar
Esch	10:30 Uhr	Hochamt für Eheleute Nikolaus und Anna Mörs und für Eheleute Gertrud und Bernhard Heckmann für die Leb. u. Verst. der Fam. Jonen-Huth
Ormont	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht

Dienstag	24.02.	Hl. Matthias, Apostel, Patron des Bistums Trier
Feusdorf	18:00 Uhr	Hl. Messe 1. Jgd. für Nico-Fabian Gülden für Marko Reifferscheid
Hallschlag	19:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Donnerstag 26.02. Donnerstag der 1. Fastenwoche		
Stadtkyll	17:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Birgel	18:00 Uhr	Hl. Messe für die Leb. u. Verst. der Fam. Crump - Schnitzler für die Leb. u. Verst. der Fam. Kuhl-Peifer
Samstag	28.02.	2. Fastensonntag
Glaadt	17:30 Uhr	Vorabendmesse Jgd. für Winfried Hau für Eheleute Hermann u. Margaretha Daniel u. verst. Kinder für Josef Esser u. verst. Angehörige als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar aus Glaadt: Peter Assenmacher, Klaus Staudenmayer, Hubert Schirmel, Margareta Krings, Matthias Zimmer, Anna Christine Pitzen-Rupp, Ursula Reifferscheid aus Jünkerath: Georg Schmitz, August Wagner, Anna Kapitza, Walter Spohr, Hubert Wiesen, Ilse Fiedler, Heinrich Regnery, Matthias Kemmerling, Helga Tillmanns, Gertrud Mathey, Frieda Kloß, Roger Devine, Bernhard Leinen und Maria Bach
Schüller	17:30 Uhr	Vorabendmesse 6-Wochenamt für Brigitta Keßler Jgd. für Ralph-Dieter Messerschmidt für Anneliese u. Theo Quetting als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat Februar: Ullrich Kauer, Theresia Elisabeth Esch, Katharina Harings und Ralph Meßerschmidt
Hallschlag	19:00 Uhr	Vorabendmesse Jgd. für Harald Braun u. für Peter Braun Jgd. für Alfons Schmitz u. Eltern Stiftsmesse für Matthias und Anni Niesen
Sonntag	01.03.	2. Fastensonntag
Stadtkyll	10:30 Uhr	Hochamt für Eheleute Gertrud u. Ferdinand Mies u. Leb. u. Verst. der Familie Niesen-Fank

		für die Leb. u. Verst. der Familie Theo Schramm u. für Hubert u. Barbara Gülden u. verst. Angehörige
Ormont	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Montag	02.03.	Montag der 2. Fastenwoche
Jünkerath	15:00 Uhr	Hl. Messe Haus Kylltalblick
Donnerstag	05.03.	Donnerstag der 2. Fastenwoche
Gönnersdorf	17:00 Uhr	Rosenkranzandacht
Stadt Kyll	17:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Freitag	06.03.	Freitag der 2. Fastenwoche
Glaadt	15:00 Uhr	Weltgebetstag der Frauen
Samstag	07.03.	3. Fastensonntag
Hallschlag	19:00 Uhr	<p>Vorabendmesse</p> <p>1. Jgd. für Klaus Niesen</p> <p>Stiftsmesse für Ehel. Josef u. Katharina Pfeiffer</p> <p>Stiftsmesse für Eheleute Peter u. Maria Schilli</p> <p>als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März</p> <p>aus Hallschlag: Petronella Klein, Heinz Peter Steinfeld, Paul Jenniges und Nikolaus Niesen</p>
Sonntag	08.03.	3. Fastensonntag
Ormont	09:00 Uhr	<p>Hochamt mit anschl. Pfarrfrühstück</p> <p>2. Jgd. für Klaus Murges</p> <p>Jgd. für Barbara Beheng</p> <p>Jgd. für Maria Hein (Walenstraße) u. verst. Angehörige</p> <p>für Werner Blum, Eltern u. Geschwister</p> <p>für Werner Harings u. leb. u. verst. Angehörige</p> <p>für Eheleute Michael u Maria Nosbers u. verst. Geschwister</p> <p>für Eheleute Nikolaus u. Susanna Wiesen</p> <p>Stiftsmesse für Anna Maria Dahn</p> <p>als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März:</p> <p>Gertrud Trutnau, Peter Bach, Walburga Schneider und Klaus Murges</p>
Lissendorf	10:30 Uhr	<p>Hochamt</p> <p>als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März</p> <p>aus Birgel: Susanna Bernardy, Klara Noster, Hildegard März und Magdalena Schlimpen</p> <p>aus Gönnersdorf: Pauline Gerhart, Maria Simon und Matthias Schnitzler</p>

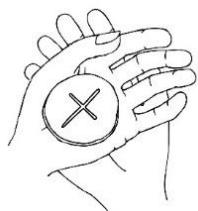
		aus Lissendorf: Margarethe Wefers, Franz Sonntag, Luzia Spohr, Karin Mauer, Maria Krämer, Anneliese Schmidt und Hilde Altendorf
Stadtkyll	10:30 Uhr	<p>Hochamt für die Leb. u. Verst. der Frauengemeinschaft Stiftsmesse für Eheleute Josef und Änni Oehmen als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März</p> <p>aus Kerschenbach: Barbara Maus und Gertrud Harings</p> <p>aus Schönfeld: Peter Nosbers und Käthe Henn</p> <p>aus Stadtkyll: Josef Jager, Gustav Wawer, Maria Krämer, Elisabeth Wintrich, Axel Baumgarten, Horst Neuen, Gertrud Serve und Marlene Klein</p>
Ormont	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht
Montag	09.03.	Montag der 3. Fastenwoche
Lissendorf	15:00 Uhr	Hl. Messe Haus Burgberg
Dienstag	10.03.	Dienstag der 3. Fastenwoche
Scheid	18:00 Uhr	<p>Hl. Messe Jgd. für Angela Leisen geb. Igelmund für Eheleute Alois u. Anna Hank - Fank</p>
Mittwoch	11.03.	Mittwoch der 3. Fastenwoche
Basberg	18:00 Uhr	<p>Hl. Messe Jgd. für Elisabeth Götten</p>
Donnerstag	12.03.	Donnerstag der 3. Fastenwoche
Stadtkyll	17:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Samstag	14.03.	Samstag der 3. Fastenwoche
Lissendorf	10:30 Uhr	<p>Dankamt zur Goldenen Hochzeit von Elsbeth und Helmut Michels für die Leb. u. Verst. der Fam. Michels - Malburg</p>
Samstag	14.03.	4. Fastensonntag
Glaadt	17:30 Uhr	<p>Vorabendmesse Jgd. für Margareta Daniel für Alfred Daniel u. Herbert Siemens für Axel Michels, für Eltern u. Schwiegereltern u. für Friedel u. Ingrid Meier für Eheleute Anton u. Hildegard Hack u. für Eheleute Rainer u. Alena Anders für den hl. Judas Thaddäus u. für alle Verstorbenen als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März</p>

aus Glaadt: Alfred Daniel, Hubert Schleider, Hubert Doppelfeld, Johann Romag und Hannelore Pagliari
aus Jünkerath: Anton Gerwin, Josef Filipowsky, Rolf Olmes, Wilhelm Mathey, Johann Burgard, Elsbeth Findt, Johann Szebold, Susanna Klinkhammer, Heike Hattenrath, Alice Müller und Anna Ridderbecks

Sonntag	15.03.	4. Fastensonntag
Schüller	09:00 Uhr	Hochamt Jgd. für Maria Nöllen u. leb. u. verst. Angehörige als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März: Mathias Jehnen, Katharina Meyer, Wilhelmine Hoppen, Josef Werner und Maria Nöllen
Esch	10:30 Uhr	Hochamt Jgd. für Valentin Lamberty für Eheleute Maria u. Peter Schaefer u. verst. Kinder für Eheleute Josef u. Margret Hau u. Sohn Winfried für die Leb. u. Verst. der Fam. Jonen-Huth als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März: aus Esch: Maria Husmann, Peter Lamberty und Johann Klein aus Feusdorf: Maria Eich, Susanna Kauth und Horst Hahn
Steffeln	10:30 Uhr	Hochamt 1. Jgd. für Heinz Lentz für Alois u. Maria Lentz für Eheleute Schweisthal und Eheleute Thielen u. verst. Angehörige für Eheleute Hilarius u. Barbara Fittler und Johann u. Gertrud Baur als Jahrgedächtnis für die Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März aus Auel: Anna Maria Wagner aus Steffeln: Adele Kuhl, Edith Meis, Hans Wirtz, Hildegard Metzsch, Heinz Lentz und Willi Juchems
Ormont	19:00 Uhr	Kreuzwegandacht

Ihre Hausbesuche zur Kommunionspendung im Februar

Freitag, 06. Februar ab 10:00 Uhr in Stadtkyll
Freitag, 06. Februar ab 15:30 Uhr in Jünkerath und Glaadt
Donnerstag, 19. Februar ab 15:30 Uhr in Esch und Feusdorf
Samstag, 21. Februar ab 10 Uhr in Hallschlag



Gottesdienstordnung Don Bosco



Sonntag	07:30 Uhr	Frühmesse	
	10:00 Uhr	Hochamt	
Montag	07:30 Uhr	Frühmesse mit integriertem Morgenlob	
Dienstag	19:00 Uhr	Hl. Messe mit integriertem Abendlob	
Mittwoch	17:00 Uhr bis 18:00 Uhr	Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung und Beichtangebot (auch nach Absprache) anschl. Eucharistiefeier	
Donnerstag	19:00 Uhr	Hl. Messe mit integriertem Abendlob	
Freitag	07:30 Uhr	Frühmesse mit integriertem Morgenlob	

Besondere Gottesdienste im Pastoralen Raum Adenau-Gerolstein

Im laufenden Kirchenjahr lädt der Pastorale Raum Adenau-Gerolstein zu fünf besonders gestalteten Gottesdiensten ein. Den Auftakt bildete im Dezember ein Wortgottesdienst mit einem Wunschbaum bei *Tannenglück Hoffmann* in Nohn.

Nun folgt am **Aschermittwoch um 19:00 Uhr in Lissendorf** ein Filmgottesdienst: Ausgewählte Filmausschnitte geben Impulse, über das eigene Leben nachzudenken und sich bewusst auf die Fastenzeit einzustimmen. Im Anschluss an die Feier mit Austeilung des Aschenkreuzes sind alle herzlich eingeladen, bei einer Tasse Tee miteinander ins Gespräch zu kommen.

Als nächstes erwartet uns in dieser Reihe ein queerer Gottesdienst am 29. Mai um 18:30 Uhr in Wiesbaum.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein, diese besonderen Gottesdienste mitzufeiern und gemeinsam Glauben lebendig zu gestalten.

Pfarrfrühstück in Ormont

Im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, dem 08.03.2026 laden wir wieder Jung und Alt zu einem gemeinsamen Frühstück ins Bürgerhaus ein. Das Hochamt beginnt um 09.00 Uhr. Zur Kostendeckung steht ein Sparschwein bereit.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fußwallfahrt zu den Vierzehn Nothelfern nach Berk

Ab dem 23. Februar findet wieder jeden Montag in der Fastenzeit die Fußwallfahrt zu den Vierzehn Nothelfern nach Berk statt, wo um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche eine hl. Messe gefeiert wird. Treffpunkt für die **Stadtkyller Pilger** ist um 8.30 Uhr beim Haus Brandenburg in Hammerhütte und für die **Hallschlager Pilger** um 8.45 Uhr am alten Spielplatz.

Ehrenamtliche Hauskommunionhelfer*innen gefunden

Am 14. Januar fand im Pfarrbüro Lissendorf unser erstes Treffen zur Haus- und Krankenkommunion statt. Mit großer Freude dürfen wir berichten: Es haben sich mehrere engagierte Ehrenamtliche gefunden, die bei der Hauskommunion mitwirken möchten. Die Personen, die sich zur Hauskommunion angemeldet haben, können künftig also neben Gemeindereferentin Anne Beckermann auch von weiteren Personen besucht werden, wenn sie dies wünschen.

Damit dieser wertvolle Dienst weiter wachsen kann, freuen wir uns über zusätzliche Ehrenamtliche. Alle, die mitmachen möchten, werden von uns eingeführt und begleitet. Wir bieten praktische Hilfen und geistliche Impulse, sodass niemand allein vor dieser Aufgabe steht.

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, den 16. Juni um 16:30 Uhr im Pfarrbüro Lissendorf (Bahnhofstr. 42)** statt. Eine kurze Anmeldung im Pfarrbüro erleichtert unsere Planung.

Gemeindereferentin Anette Weber und Philipp Hein

Der Kirchengemeindeverband Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

sucht ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Küster*in (m/w/d)
und / oder
Reinigungskraft (m/w/d)

für die Pfarrkirche in Esch

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Der wöchentliche Beschäftigungsumfang für die Küsteraufgaben beträgt 2,06 Std./Woche und für die Reinigung 1,47 Std./Woche.

Eine Besetzung der beiden Aufgabenbereiche kann grundsätzlich auch getrennt voneinander erfolgen.

Anstellung und Vergütung erfolgen nach den Richtlinien der kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO).

Anfragen / Bewerbungen richten Sie bitte an:



KGV Pastoraler Raum Adenau-Gerolstein

Carmen Perling

Kirchstraße 28, 53518 Adenau

Tel.: 02691 – 9329515

E-Mail: personal.adenau-gerolstein@bistum-trier.de

www.pr-adenau-gerolstein.de/kirchengemeindeverband/stellenangebote/



Erstkommunionvorbereitung gestartet

Mit einem Wortgottesdienst am Fest der Taufe des Herrn ist die diesjährige Erstkommunionvorbereitung gestartet. 28 Kinder bereiten sich seitdem in Gruppenstunden und Gemeinschaftsveranstaltungen auf das Sakrament vor. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den neun Frauen und Männern, die sich zur Mitarbeit als Katechet*in bereiterklärt haben. Ihnen und den Kindern wünschen wir eine gute Zeit der Vorbereitung und freuen uns im nächsten Pfarrbrief weiter zu berichten.

Frauengemeinschaft Stadtkyll

Einladung zum Seniorennachmittag

Die Frauengemeinschaft lädt alle Senioren der Pfarrgemeinde zu einem geselligen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Schnittchen für Mittwoch, den 04.03.26 ins Pfarrheim Stadtkyll ein. Wie immer richten wir auf Wunsch einen Fahrdienst für Sie ein. Anmeldungen nehmen Gisela Koch (3121) und Irene Hueber (960867) entgegen.

Spenden der Frauengemeinschaft für caritative Zwecke

Die Frauengemeinschaft Stadtkyll hat für den Förderverein krebskranker Kinder in Trier 250 €, für die Palliativstation des Krankenhauses in Prüm 250 € und für den ASB Wünschewagen 250 € gespendet.

Einladung zum Fastenessen in Stadtkyll



Die Missio-Gruppe Stadtkyll lädt herzlich zum „Fastenessen“ am Sonntag, 08.03.26, nach dem Hochamt (ab 11.30 Uhr) ins Pfarrheim Stadtkyll ein. Auf dem Speiseplan stehen wie immer verschiedene Eintöpfe, Brüh-/Mettwurstchen und Waffeln. Am Verkaufsstand können Sie zudem Lebensmittel und kleinere Geschenkartikel aus fairem Handel erwerben. Der Erlös ist für ein Hilfsprojekt von Misereor bestimmt.

**Herzlich willkommen, sind alle Pfarrangehörigen
unserer neuen Pfarrei!**

Nachlese zum Adventsfrühstück der missio-Gruppe in Stadtkyll

Das Adventsfrühstück der missio-Gruppe am 13.12.25 hat einen Reinerlös von 760 € erbracht und ist an das Hilfswerk missio für die Nothilfe Gaza weitergeleitet werden. Herzlichen Dank den Frauen, die das Frühstück ausgerichtet und die Kosten hierfür überwiegend selbst übernommen haben. Ein besonderer Dank geht an die Metzgerei Juchems Stadtkyll, die auch dieses Mal Wurst und Schinken für das Frühstück komplett gespendet hat.

Danke natürlich auch den Gästen für ihren Besuch und ihre Unterstützung.

Sternsingeraktion 2026 – Blick nach Bangladesch



Aussendung der Sternsinger*innen in Stadtkyll

In Bangladesch müssen trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit noch immer rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – davon 1,1 Millionen unter besonders gefährlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Die Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus diesen Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Weg in die Schule zu ermöglichen.

Allen Kindern und Jugendlichen, unseren Messdiener*innen, auch allen Erwachsenen, die an der

Durchführung der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen beteiligt waren, danken wir für das große Engagement und den stundenlangen Einsatz, um Segen zu bringen und selbst Segen zu sein. Unser Dank gilt ebenso allen Angehörigen der Pfarrei, die unsere Sternsinger*innen freundlich an ihren Türen empfangen und durch ihre Gaben die Aktion unterstützt haben.

Mehr Infos zur Aktion finden sich online unter www.sternsinger.de

Ergebnis der Aktion Dreikönigssingen 2026:

Auel	596,32 €	(Vorjahr: 591,00 €)
Basberg	1.250,00 €	(Vorjahr: 1.250,11 €)
Birgel	918,47 €	(Vorjahr: 936,01 €)
Esch	938,76 €	(Vorjahr 950,00 €)
Feuseldorf	1.047,58 €	(Vorjahr 1.227,51 €)
Glaadt	481,45 €	(Vorjahr: 470,12 €)
Gönnersdorf	350,30 €	(Vorjahr: 21,00 €)
Hallschlag/Scheid	951,50 €	(Vorjahr: 1.212,32 €)
Jünkerath	791,22 €	(Vorjahr: 950,19 €)
Lissendorf	1.378,26 €	(Vorjahr: 1.555,89 €)
Ormont	916,20 €	(Vorjahr: 1.057,82 €)
Schönenfeld	225,65 €	(Vorjahr: 272,27 €)
Schüller	861,85 €	(Vorjahr: 859,09 €)
Stadtkyll	1.096,38 €	(Vorjahr: 1.792,77 €)
Steffeln/Lehnerath	2.227,69 €	(Vorjahr: 2.212,60€)

Gesamtergebnis: **14.031,63 €** (Vorjahr: 15.352,70 €)



Weltgebetstag

6. März
2026



Nigeria Kommt! Bringt eure Last.

Die Idee des Weltgebetstags

**Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball ...
... und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt
miteinander!**

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

Immer am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Christliche Frauen, z.B. aus Ägypten, Kuba, Malaysia oder Slowenien wählen Texte, Gebete und Lieder aus. Diese werden dann in weltweiten Gottesdiensten auf 88 Sprachen in 108 Ländern (2018) gefeiert.

Alle sind eingeladen!

In Gemeinden vor Ort werden diese Gottesdienste gemeinsam vorbereitet von Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen. Allein in Deutschland besuchen Jahr für Jahr rund eine Million Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche die Gottesdienste und Veranstaltungen rund um den Weltgebetstag.

Die Frauen der Pfarrgemeinde Obere Kyll treffen sich in diesem Jahr am Freitag, d. 06.03.2026 um 15:00 Uhr in der Kirche von Glaadt, anschließend treffen wir uns zum Austausch im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen. Thema ist in diesem Jahr Nigeria, die Frauen von dort nehmen uns mit in ihre Lebenswirklichkeiten.

Präventionsschulung: Menschen schützen – Achtsam sein!

Für die ehrenamtlich Aktiven in unserem Pastoralen Raum bieten wir am Samstag, den 28. Februar, von 9 bis 13 Uhr in Üxheim eine Schulung an, die über Hintergründe und rechtliche Voraussetzungen informieren, für den verantwortlichen Umgang mit Nähe und Distanz sensibilisieren und eine Reflexion des eigenen Handelns anstoßen will.

Für die Teilnahme an der Schulung entstehen keine Kosten. Die Gruppengröße beträgt 8 - 15 Personen.

Eine verbindliche Anmeldung ist über unsere Homepage www.praedenau-gerolstein.de/themen-und-angebote/praevention oder über den nebenstehenden QR-Code möglich. Hier finden sich auch weitere Informationen zum Thema Prävention.



Öffnungszeiten der Katholischen Öffentlichen Büchereien (KÖB)

Lissendorf

Die Pfarrbücherei ist dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

Die Bücherei befindet sich im Dorfgemeinschaftshaus, Eingang Schulhof.

Die Ausleihe ist kostenlos.

Ormont

Die Pfarrbücherei ist sonntags von 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die Ausleihe erfolgt im Kindergartengebäude.



Stadtkyll im Keller des Pfarrheimes

Öffnungszeiten:

Sonntags von 11.15 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Messdienerpläne für die Zeit vom 07.02.2026 – 15.03.2026

Lissendorf

Sonntag 08.02.2026 um 10.30 Uhr

Samstag 21.02.2026 um 17.30 Uhr

Sonntag 08.03.2026 um 10.30 Uhr

Samstag 14.03.2026 um 10.30 Uhr

jeweils: Jakob u. Franziska Klein

Schüller

Samstag 28.02.2026 um 17.30 Uhr

Sonntag 15.03.2026 um 09.00 Uhr

jeweils: Tom Michels, Amelie Heinzius, Isabell Messerschmidt, Isabell Schüller u. Hans-Werner Kessler

Kinderfreizeit in den Sommerferien

Die Pfarrei Maria Königin In der Kalkeifel bietet vom 05. – 11. Juli 2026 eine Freizeit für alle Kinder von 6 bis 13 Jahren an. An der „Hütte zwischen den Maaren“ bei Immerath / Gillenfeld wollen wir unser Zeltlager aufschlagen und eine tolle Zeit miteinander verbringen. Die Hütte ist mitten in der Natur gelegen und bietet uns mit einer Küche, Wasch- und Aufenthaltsräumen eine gute Basis für unser Zeltlager. Auf dem Programm stehen Spiel und Spaß auf dem Zeltplatz sowie ein Ausflug in den Eifelpark Gondorf. Ein Bad im fußläufig erreichbaren Pulvermaar, Lagerfeuerabende mit Stockbrot und Lagerfeuergeschichten dürfen selbstverständlich auch nicht fehlen. Weitere Informationen und die Ausschreibung finden sich unter www.pr-adenau-gerolstein.de/themen-und-angebote/kinder/



Philippe Hein

Gruppenleiter*in werden

Auch in diesem Jahr bieten verschiedene Kooperationspartner*innen wieder eine Gruppenleiter*innen-Schulung an. Die Ausbildung richtet sich an alle, die Verantwortung in der Jugendarbeit übernehmen möchten und vermittelt praxisnahes Wissen rund um Gruppenpädagogik, Organisation und rechtliche Grundlagen.

Ein besonderer Vorteil: Mit erfolgreichem Abschluss der Schulung kann die JuLeiCa (Jugendleiter*in-Card) beantragt werden. Sie ist bundesweit anerkannt und gilt als offizieller Nachweis für ehrenamtliches Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit.

Die Schulung bietet nicht nur fachliche Qualifikation, sondern auch die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie unter: www.gerolstein-hdj.de

Hinweis zu den Messbestellungen

Auf der folgenden Seite finden Sie unser Messbestellformular. Sie können dieses im Pfarrbüro in Lissendorf einwerfen oder per Mail an obere-kyll@bistum-trier.de senden. Das Stipendiengeld können Sie dann auf das Konto der KG Obere Kyll bei der Volksbank Trier Eifel eG für Kirche und Caritas eG überweisen:

IBAN: DE73 5866 0101 0006 0891 73

Verwendungszweck: Name des Bestellers und Kirchort

Das Bestellformular finden Sie zudem online unter www.pr-adenau-gerolstein.de unter *Pfarreien / Obere Kyll*.

Gerne können Sie auch unsere Seelsorger*innen und Küster*innen ansprechen, ob diese die Messbestellung für Sie weitergeben können. Die Messintentionen für **Ormont** können weiterhin wie gewohnt über **Herrn Strahl** bestellt werden und für **Stadtkyll** und **Hallschlag** auch über **Frau Christel Heinzius**.



Bestellung heiliger Messen

bitte nur noch schriftlich mit diesem Formular!

Name:

Adresse:

Ich bestelle je eine heilige Messe in folgendem Anliegen:

1.....

.....in.....

2.....

.....in.....

3.....

.....in.....

Das Stipendium für jede heilige Messe beträgt 5,00 €.

Evtl. Termine: 1.: 2.:

3.: 4.:

Stipendien:€ Datum d. Bestellung:

.....
Unterschrift

Der nächste Pfarrbrief erscheint ...

zum Wochenende des 15. März 2026 und gilt für die Zeit vom 14.03.2026 – 19.04.2026. Die Gottesdienstordnung, Messbestellungen, sowie Artikel, Informationen und Berichte müssen hierfür **bis Donnerstag, den 26. Februar 2026** vorliegen!

Der dann folgende Pfarrbrief erscheint zum Wochenende des 19. April 2026 und gilt für die Zeit vom 18.04.2026 – 25.05.2026. Die Gottesdienstordnung, Messbestellungen, sowie Artikel, Informationen und Berichte müssen hierfür **bis Donnerstag, den 02. April 2026** vorliegen!

Bildnachweis:

S.10 „Hauskommunion“

Bild: Sarah Frank | factum.adp In: Pfarrbriefservice.de

Impressum:

Gemeindebrief: Pfarrbrief für die Pfarrei Obere Kyll

Herausgeber: Kirchengemeinde Obere Kyll

Redaktion:

Margit Brandt-Leuwer, Birgit Finnemann und Johanna Möller, Pfarrsekretärinnen

Anschrift der Redaktion:

Katholisches Pfarrbüro Obere Kyll

Bahnhofstraße 42, 54587 Lissendorf

Tel.: 06597-2304

Druck:

Caritas Werkstätten St. Anna, Eifel-Maar-Park 17, 56766 Ulmen

Der Pfarrbrief erscheint ca. 10 bis 12-mal jährlich und ist zum Kostenbeitrag von 1,00 € pro Exemplar erhältlich.